

Jeder Mensch muss irgendwann sterben



Nach einer Statistik sterben jede Sekunde drei Personen. Das sind 180 in der Minute und 11 000 pro Stunde. Das heißt, dass jeden Tag 250 000 Menschen in die Ewigkeit gehen.

Es ist ein Thema über das die meisten Menschen nicht nachdenken wollen. Aber das sollten sie besser irgendwann tun, denn eines ist sicher: **Jeder muss irgendwann sterben.**

Moses sagte: „*Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden*“ (Psalm 90,12). Und David stellte treffend über die Lebensspanne eines Menschen fest: „*Der Mensch gleicht einem Hauch, seine Tage sind wie ein flüchtiger Schatten*“ (Psalm 144,4).

Apple-Gründer Steve Jobs sagte: „*Niemand möchte sterben, Selbst Menschen, die in den Himmel kommen möchten, wollen eigentlich nicht sterben. Aber der Tod ist das was für jeden von uns irgendwann kommen wird. Niemand ist jemals daran vorbeigekommen.*“

Der Tod gehört zum Leben wie die Geburt. Das eine ist der Anfang, das andere das Ende.

Es kommt für jeden. Und was kommt danach?

Nach dem Gesamtzeugnis der Bibel zu diesem Thema geht das Leben in einer anderen Form weiter. Nur die Körper vergehen.

Im Buch des Predigers heißt es: „*Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde: Geboren werden hat seine Zeit, sterben hat seine Zeit...*“ (Prediger 3,1-2a).

Und im Hebräerbrieff lesen wir: „*Und so gewiss es den Menschen bestimmt ist, einmal zu sterben, danach aber das Gericht*“ (Hebräer 9,27).

Unsere Lebenszeit ist die Chance den wirklichen Sinn unseres Lebens zu finden.

In der Bibel gibt Gott uns klare Wegweisung. Aber den Weg gehen und seine Entscheidungen treffen, kann nur jeder selbst.

GEDANKEN
zum Nachdenken



Calvary Messel - Evangelische Gemeinschaft
Trägerverein: Jesus-Gemeinschaft e.V.
Postfach 1172 - 64409 Messel
info@calvarymessel.de
Herausgeber: Frank Decker